

Mailänder Domherren verpflichteten, eine Burg des Geschlechts der Torre zu belagern und neuentstehende Burgen zu zerstören. F. Güterbock.

124. Giac. Sella, Cartario de Monastero di Brione (Val della Torre) fino all' anno 1300 (= Biblioteca della Società storica subalpina LXVII, 2 [1911]) bringt u. a. ein längeres Extrakt einer verlorenen Urkunde Friedrichs II. von 1238. Es wäre sehr zu wünschen, dass die Soc. stor. subalpina sich endlich entschlösse, in ihren zahlreichen Publikationen die modernen Editionsgrundsätze durchzuführen. Die bisher gebotenen Texte, in denen Gross- und Kleinschreibung, Interpunktion und alle möglichen orthographischen Kleinigkeiten (z. B. *fratrijbus*) pedantisch genau wiedergegeben werden, sind höchst unbequem und ohne wiederholtes Durchlesen überhaupt kaum verständlich.

R. S.

125. Ein Aufsatz von E. Vogt (Mitteilungen des Oberhessischen Geschichtsvereins, Neue Folge XIX, 1—41, 1911) behandelt 'Mainz und Hessen im späteren Mittelalter'. Beigegeben ist 1) eine Aufstellung des Mainzer Domkapitels von 1274 über die von Erzbischof Werner dem Besitzstande des Erzstiftes hinzugefügten Güter, 2) König Rudolfs Friedensstiftung zwischen Mainz und Hessen von 1282. E. P.

126. Die Berliner Dissertation (1912) von W. Iwanski „Geschichte der Grafen von Virneburg von ihren Anfängen bis auf Robert IV. (1383)“ enthält als Beilagen 34 ungedruckte Urkunden von 1267—1380 zur Geschichte der Grafen von Virneburg (darunter Kg. Adolf von Nassau, Boppard 1293 Mai 29, K. Ludwig der Bayer, Frankfurt 1338 Mai 22 und Würzburg 1343 Juni 8, K. Karl IV., Köln 1349 August 11, sowie ein Virneburger Lehnregister von c. 1350) und sucht den Lehnsauftrag der Burg und Grafschaft Virneburg vom 9. August 1192 als Fälschung zu erweisen. E. M.

127. Das Buch von G. Croon, Die landständische Verfassung von Schweidnitz-Jauer (Codex dipl. Silesiae XXVII), Breslau 1912, XII, 388 S. 4^o, enthält Quellen vom J. 1330 an, darunter Urkk. K. Karls IV. aus d. J. 1353, 1356, 1365, 1369, Kg. Wenzels aus d. J. 1369, 1396, Kg. Ladislaws von Ungarn vom J. 1453. E. M.

128. In der Festschrift zum 70. Geburtstag Otto Gierkes untersucht A. v. Wretschko die Universitäts-